



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



# STRATEGIE EUROPA 2020

AUSWIRKUNGEN AUF DEN EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS



## WUNSCH:

- **MÖGLICHST VIEL GELD**
- **MÖGLICHST WENIGE REGELUNGEN**



# Grundlage und Profil des ESF

Art. 162 AEUV

Errichtung des ESF, um

- Beschäftigungsmöglichkeiten der Arbeitskräfte zu verbessern und damit zur Hebung der Lebenshaltung (des Lebensstandards) beizutragen

Ziel des ESF:

- Förderung der beruflichen Verwendbarkeit und Mobilität
- Erleichterung der Anpassung an (industrielle) Wandlungsprozesse insbesondere durch berufliche Bildung



## STRATEGIE 2020

enthält wesentliche Anknüpfungspunkte  
für Aktivitäten der Arbeitspolitik

**zentral: integratives Wachstum**

- hohe Beschäftigungsquoten
- Investitionen in Kompetenzen, Qualifizierung
- Anpassungsfähigkeit an neue Anforderungen des Arbeitsmarktes
- Zugang zum Arbeitsmarkt



## STRATEGIE 2020

enthält wesentliche Anknüpfungspunkte  
für Aktivitäten der Arbeitspolitik

### ausdrücklich ESF:

- Unterstützung des Ausgleichs von Angebot und Nachfrage nach Arbeitskräften
- Verhinderung der Ausgrenzung, Segmentierung des Arbeitsmarktes



## STRATEGIE 2020

enthält wesentliche Anknüpfungspunkte  
für Aktivitäten der Arbeitspolitik

auch: **intelligentes Wachstum:**

- Optimierung der Qualität allgemeiner und beruflicher Bildung
- Integriertes Konzept zum Berufseinstieg junger Menschen (Orientierung, Beratung, Praktika etc.)
- Verbesserung der beruflichen Mobilität Auszubildender



## STRATEGIE 2020

enthält wesentliche Anknüpfungspunkte  
für Aktivitäten der Arbeitspolitik

gegebenenfalls: nachhaltiges Wachstum

- ressourcenschonende, emissionsarme, wettbewerbsfähige Wirtschaft („Green Jobs“)



Karikatur: Harm Bengen



## Beschäftigungspolitische Leitlinien als konkretisierende Orientierung für ESF-Interventionen

- Konzentration auf begrenzte Anzahl von Leitlinien
- Beschreibungen umfassend, nicht immer trennscharf
- Leitlinien spiegeln Kategorien bisheriger Prioritäten im Wesentlichen wider



## Beschäftigungspolitische Leitlinien (LL) der EU

**LL 7** Erhöhung der Beschäftigungsquote /  
**Abbau struktureller Arbeitslosigkeit**

**LL 8** Heranbildung von Arbeitskräften, deren  
**Qualifikationen** den Anforderungen des  
Arbeitsmarktes entsprechen, Förderung der  
Arbeitsplatzqualität und des **lebenslangen Lernens**



## Beschäftigungspolitische Leitlinien (LL) der EU

- LL 9** Steigerung der Leistungsfähigkeit der  
allgemeinen und beruflichen  
Bildungssysteme auf allen Ebenen und  
Verbesserung des Zugangs zur  
Hochschulbildung
  
- LL 10** Bekämpfung von gesellschaftlicher  
Ausgrenzung und Armut



## Aktuelle Prioritätsachsen und wesentliche Stichworte der Leitlinien

### **Prioritätsachse A: Steigerung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen**

- Effektives lebenslanges Lernen (LL 7)
- Arbeitsorganisatorische Innovationen (LL 7)
- Steigerung des Qualifikationsniveaus Beschäftigter (LL 8)
- Wirksame Organisation, Finanzierung Lebenslangen Lernens (LL 8)



## Aktuelle Prioritätsachsen und wesentliche Stichworte der Leitlinien

### Prioritätsachse B: Verbesserung des Humankapitals

- Beseitigung von Hindernissen für Berufseinsteiger  
in den Arbeitsmarkt (LL 7)
- Unterstützung junger Menschen beim Übergang  
in Ausbildung und Beschäftigung (LL 8)
- Maßnahmen zur Verhinderung des Schulabbruchs (LL 9)



## Aktuelle Prioritätsachsen und wesentliche Stichworte der Leitlinien

**Prioritätsachse C:** Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie der sozialen Eingliederung benachteiligter Personen

- Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungsquote und Verhinderung der Segmentierung des Arbeitsmarktes (**ESF ausdrücklich**) (LL 7)
- Steigerung des Qualifikationsniveaus gering Qualifizierter und Älterer (LL 8)
- Uneingeschränkte Teilnahme am gesellschaftlichen / wirtschaftlichen Leben – Ausweitung der Beschäftigungsmöglichkeiten (**ESF ausdrücklich**) (LL 10)



# Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

## Fortbestand/Rolle

- einziges Förderinstrument der EU, das sich an Einzelnen wendet („investing in people“)
- Beschäftigungsfähigkeit, Anpassungsfähigkeit des Einzelnen wesentliches Element in der Krise, aber auch für zukünftige Entwicklung der EU



# Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

## Fortbestand/Rolle

- Ausdrückliche Aufgabenzuschreibung in Strategie 2020 und Beschäftigungspolitischen Leitlinien
- Horizontaler Ansatz, da Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Ausgrenzung vom Arbeitsmarkt, Behauptung unter veränderten Anforderungen des Arbeitsmarktes nicht nur Probleme armer Regionen sind („Solidarität mit dem Einzelnen unabhängig vom Wohnsitz“)



# Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

## Umfang

- Kein Aufwuchs des EU-Haushaltes, Konkurrenz mit anderen Politikbereichen
- Intensität der Förderung bei horizontalem Ansatz unterschiedlich
- Begrenzttes Volumen spricht für Konzentration im Interesse der Sichtbarkeit



# Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

## Inhalt

- Grundsätzlich weiter Rahmen für Förderaktivitäten durch EU-Strategie 2020 / Beschäftigungspolitische Leitlinien
- Volle Ausrichtung („fully aligned“) des ESF auf 2020 Strategie als Handlungsvorgabe ?
- Flexibilität für nationale / regionale Schwerpunktsetzungen entsprechend jeweiligen Bedarfen muss gesichert werden



# Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

## Inhalt

- Prioritätensetzungen letztlich beeinflusst von
  - sozio-ökonomischer Entwicklung
  - Entwicklung der Regelsysteme (u. a. SGB II)
  - fachpolitischen Akzentsetzungen
  - Finanzvolumen



# Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

## Inhalt:

- Eigenständiger ESF-Ansatz „Förderung der Humanressource“ neben strukturpolitischem Ansatz des EFRE;  
Kooperation im Rahmen des Möglichen im Sinne von integrierten Lösungen



## Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

### Anforderungen an die Umsetzung:

- Begrenzung der Anzahl von Strategiepapieren
- Kein Junktim der ESF-Förderung mit Umsetzung der umfassenderen 2020-Strategie durch Mitgliedsstaaten (Konditionalität auf Makro-Ebene)
- Praktikabilität einer „output“-, bzw. „result“-basierten Förderung?



## Eckpunkte, Perspektiven, Wünsche für zukünftigen ESF

### Anforderungen an die Umsetzung:

- Realitätssinn bei Indikatoren (Makroebene) / Kernindikatoren
- Verhältnismäßigkeit von Darstellungs-, Prüf- und Nachweispflichten (Dokumente, Prüftiefe, Anerkennung nationaler Prüfergebnisse)
- Rechtssicherheit (z. B.: Fehlerbegriff / Fehlerberechnung)



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**